

STATT
~~€ 120,-~~
NUR
€ 72,-
40% Rabatt



INSERIEREN SIE JETZT IHRE FERIENUNTERKUNFT FÜR 12 MONATE ZU EINEM UNSCHLAGBAREN PREIS!

Angebot gültig nur für Neukunden bis zum 30.06.2012

Mit uns vermieten Sie Ihre Ferienunterkunft erfolgreich!

Traum-Ferienwohnungen.de gehört seit über 10 Jahren zu einem der größten Verzeichnisse für privat vermietete Ferienunterkünfte und bietet Ihnen viele Vorteile!

- ✓ **Viele Anfragen** - Per E-Mail, Telefon und SMS
- ✓ **Mehr Buchungen** - Dank über 150.000 Besuchern wöchentlich
- ✓ **100% Gewinn für Sie** - Keine zusätzlichen Gebühren und Provisionen

Und so einfach geht's!

Inserieren Sie jetzt **bis zum 30.06.2012** Ihre Ferienunterkunft für 12 Monate und **sparen 40%** auf den regulären Preis von 120,- EUR.

- 1 Jetzt anmelden auf:** www.traum-ferienwohnungen.de/vermieten
- 2 Gutscheincode eingeben:** Im 1. Schritt der Anmeldung.

Sie haben noch Fragen?

Servicenummer: +49 (0)421 - 167 63 05 | E-Mail: support@traum-ferienwohnungen.de



IN FESTOS

Das Journal für Südkreta

Matala



Gortys



Ag. Farango



News, Karten, Termine, Rezepte, Rätsel

Griechenland auf Deutsch!

Ihre Zeitung - Ihre Bücher!

Bestellen Sie jetzt die *Griechenland Zeitung* und wählen Sie ein exklusives Griechenland-Buch aus unserem Verlag als Prämie!

Prämie 1



Prämie 2



Ich bestelle die wöchentlich erscheinende *Griechenland Zeitung* zum Preis von:

- Jahres-Abo - Griechenland: 79 Euro
- Jahres-Abo - Deutschland: 109 Euro
- Jahres-Abo - übrige Länder: 119 Euro

Jahres-Abo - E-Paper: 60 Euro (Bestellungen nur online über www.griechenland.net)

Als Prämie wähle ich (Bitte Zutreffendes ankreuzen):

Versandadresse

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Land

Tel.-Nr. / E-Mail

Datum, Unterschrift

Zahlungsmodalitäten

1. Kreditkarte

Der Betrag in Höhe von _____ Euro wird von meiner Kreditkarte abgebucht.

Mastercard Visa

Kartenzahler:

Kartennr.:

Kartn gültig bis:

2. Bankeinzug

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschrift

Betrag: _____ Euro

Kontoinhaber:

Kontennr.:

BLZ:

Kreditinstitut:

3. Überweisung

Zahlungsempfänger
Hellasproducts GmbH,

• Griechische Nationalbank
(Ethniki Trapeza tis Ellados)
Kontennr.: 099470304-91
IBAN: GR150110 0990 0000
0994 7030 491
SWIFT-Code: ETHNGRAA

• Alpha Bank
Kontennr.: 154002320007467
IBAN: GR880140154015
4002320007467
SWIFT-Code: CRBAGRAA

• Commerzbank
Kontennr.: 03 049 607 00
BLZ: 700 800 00
IBAN: DE26 7008 0000
0304 9607 00
SWIFT-Code: DRESDEF700

Prämie 3



Prämie 4



Prämie 5



Prämie 6



Prämie 7



Liebe Kreta-Freunde,

als wir die Idee mit dem Magazin hatten, waren wir gleich Feuer und Flamme.

In Deutschland gibt es in jeder Stadt ein ähnliches Informations-Journal und wir haben schliesslich auch einiges über die Region Festos zu berichten.

Schnell entstand ein vorläufiges Layout, das wir unseren Freunden zeigten. Die durchweg positive Reaktion erstaunte selbst uns. "Das war ja schon lange überfällig!" bekamen wir als Antwort.

Der Meinung sind wir auch!

Endlich können wir über "unseren" Teil Kretas berichten und Sie, liebe Urlauber, mit Informationen, Neuigkeiten, Terminen, Artikeln und Bildern versorgen.

Wir hoffen, dass Sie der selben Meinung sind und freuen uns über zahlreiche Zuschriften.

Ihre

In-Festos-Redaktion



INHALT



Aktuell

- S. 5 Leserbrief
- S. 6 - 7 Aktuell-News
- S. 8 - 9 Vermischtes
- S. 10 Griechisch Lernen - Teil 1
- S. 11 Rätsel

Orte

- S. 12 Matala
- S. 13 Pitsidia
- S. 14 Kamilari
- S. 15 Kalamaki

Umgebung

- S. 16 - 17 Kreta Karte, Mittelkreta
- S. 18 - 19 Agio Farango

Kultur

- S. 20 Rezept: Stifado
- S. 21 Mythologie: Zeus
- S. 22 - 23 Gortys
- S. 24 - 25 Phaistos

Rubriken

- S. 26 Wichtige Telefonnummern
- S. 27 Artikel
- S. 28 - 29 Fotogalerie
- S. 29 Impressum
- S. 30 Auflösung: Rätsel, Vorschau
- S. 31 Plan: Umgebung, Pitsidia

Leserbriefe ... eigentlich



hups... dies ist ja unsere erste Ausgabe. Aber wir wollten den Platz ja nicht leer lassen. Daher kommen hier zwei Hängengebliebene, "Zugroaste", Auswanderer zu Wort. Ausnahmsweise. Wir hoffen, dass sich in Zukunft ganz viele Leser mit Anregungen, Kritik und Lob an uns wenden. info@infestos.de. DANKE!!!!



Alexandra, 42 lebt mit ihrem Mann und ihren zwei Söhnen in Pitsidia. Sie sind Mitbesitzer des Hotels "Valley Village" in Matala.

Wann kamst du das erste mal nach Kreta?

A.: Es war 1996 im Urlaub. Ich hatte mit meinem damaligen Freund in einem Hotel in der Nähe von Rethimn gebucht. Dann haben wir einen Ausflug nach Matala unternommen.

Und dann bist du gleich hier geblieben?

A.: Nein, ich bin wieder nach Deutschland und erst ein Jahre später habe ich mit einer Freundin wieder einen Kreturlaub gebucht. Aber dieses Mal direkt in Matala. Ich war inzwischen Single und lernte Dimitris, meinen jetzigen Mann kennen. **Und er hat dich überzeugt nach Kreta zu ziehen?**

A.: Nicht sofort. Über acht Jahre hielten wir eine Fernbeziehung und 2005 bin ich dann mit Sack und Pack hier her gezogen.

Hast du es jemals bereut?

A.: Es gibt natürlich Momente wo es sehr schwierig ist. Da ist die sehr schwere Sprache und die andere Lebensweise. Man muss sich ganz schön umstellen. Ausserdem fehlen einem natürlich auch die Lieben in Deutschland. Inzwischen kann ich mir aber ein Leben ohne "meine " Insel gar nicht mehr vorstellen. **Dein Tipp für zukünftige Auswanderer?**
A.: Erstmal einen Winter her kommen...



Jelena, 38 lebt mit ihrem Mann und ihrem 4-jährigen Sohn in Matala. Sie sind die Besitzer der Café-Bar "Portside" in Matala.

Wann kamst du das erste mal nach Kreta?

J.: Im Jahr 1996 kam ich zu einem Entspannungs-Yoga-Seminar nach Matala. 1997 kam ich dann nochmal und habe meinen zukünftigen Mann Jannis kennen gelernt.

Und er hat dich überzeugt nach Kreta zu ziehen?

J.: Nein, wir haben noch etwa drei Jahre gependelt. Ich kam im Sommer nach Kreta und er im Winter nach Deutschland.

Hast du es jemals bereut?

J.: Man muss sich über eines im Klaren sein. Wer hier her zieht ist nicht mehr im Urlaub. Es gibt genauso einen Alltag wie in Deutschland auch. Dem entsprechend gibt es mal Schwierigkeiten und gute als auch schlechte Tage. Alles in allem bin ich aber sehr glücklich hier und kann mir ein Leben in Deutschland gar nicht mehr vorstellen.

Dein Tipp für zukünftige Auswanderer?

J.: Ich empfehle jedem in einer Art eigenständig zu bleiben und die eigenen Ideen umzusetzen. Man sollte sich auch den Rest der Insel ansehen und zwar nicht nur die Städte, sondern auch die Dörfer. Nur so kann man feststellen ob man mit der Kultur und der Lebensweise zurechtkommt.



Pension Jodi - Pitsidia
erholbaren & komfortablen Urlaub
+30 69 34 28 25 18

Häuser in bester Lage zu verkaufen
Ortsrand Pitsidia
Info: 69 34 28 25 18 (engl.)

Traditionelle Taverne SACTOURIS in SIVAS
Sofia lebte 19 Jahre in Deutschland
Wir legen großen Wert auf Qualität!
Sofia & Jannis
Wir freuen uns auf Sie!
www.sactouris-sivas.com

Victoria Hislop in Mires



Autorenlesung, 21.2.2012

Die britische Autorin Victoria Hislop wurde vor allem bekannt durch ihren Bestseller "Insel der Vergessenen" (The Island), der in 20 Sprachen übersetzt wurde. In dem Roman wird die bewegende Geschichte einer jungen Frau erzählt, die auf den Spuren ihrer Vergangenheit nach Kreta reist. Sie erfährt welche Rolle die Insel Spinalonga (bis 1957 Griechenlands Leprakolonie) über Generationen hinweg

im Leben ihrer Familie gespielt hat. Victoria Hislop stellte vor dem gespannten Publikum der Buchhandlung Lixnari ihr neues Buch "The Tread" vor. Auch in diesem Roman beschreibt Sie eine griechische Familiengeschichte. Sie las übrigens auf griechisch und sagte in ebenso fehlerfreiem griechisch "ich habe ein kleines Haus hier in der Nähe und hoffe bald wieder länger herkommen zu können". Darüber würden wir uns freuen!



Kretische Live-Musik

Seit zwei Jahren wird auf dem Dorfplatz in Pitsidia jeden Dienstag und Samstag (ab ca. 21 Uhr) kretische Live-Musik gespielt. Dies soll sich auch dieses Jahr nicht ändern. Natürlich kann dabei auch in einer der Tavernen gemütlich gespeist werden.

Griechisch Tanzen

Dieses Jahr wird im Hotel Valley Village ein Tanzkurs "Kretisch Tanzen für Anfänger" angeboten. Wer Lust hat möchte dort einfach nach "Alexandra" fragen. Keine Angst, man muss kein Rhythmusguru sein. In erster Linie geht es um Bewegung die Spass macht!

Kretischer Kochkurs

Natalie gibt auch dieses Jahr wieder Ihre beliebten Kochkurse (ca. 3 Std) in Kalamaki. Sie spricht perfekt deutsch, französisch und griechisch. Alle Infos unter: www.kochen-kreta.de

Matala Festival 2012

"Today is life, tomorrow never comes", war und ist nun wieder der Leitspruch von Matala. Ursprünglich aus der 60-70er Hippie-Zeit wurde er von "Jorgos dem Fischer" († 6.1.2012) auf die Hafenanlage gepinselt. Letztes Jahr fand nun das erste Mal ein Matala-Revival-Festival statt. Was von Arn Strohmeier nur als kleines Wiedersehenstreffen alter Freunde geplant war, hat sich dank Facebook und einiger freiwilliger Organisatoren zu einem bunten, dreitägigen Festival entwickelt (Siehe Fotos S. 28). Dank des großen Erfolges wird nun dieses Jahr auch wieder gefeiert.

Datum: 2-5. Juni 2012

Parken - auch Busse und Wohnmobile - frei



Offizielle Pressemitteilung der Gemeinde Festos

Das Matala Festival ist eine **multikulturelle Veranstaltung für alle Altersgruppen**. Nach dem Erfolg bei der Premiere 2011 bietet es auch in 2012 wieder an drei Tagen eine Zeitreise durch Musik, Kunst und Literatur – von den 60ern und 70ern des vergangenen Jahrhunderts bis in die heutige Zeit. Mehr als 200 Künstler und Musiker werden an diesem Festival der Farben, der Freiheit und des künstlerischen Ausdrucks teilnehmen. Auch in 2012 wird das Matala Festival wieder Hippies aus der ganzen Welt zusammen bringen, was ja auch die Grundidee der Premierveranstaltung war.

WELCOME TO
MATALA
GEORGE

is life



Flüge nach Kreta

Es gibt ja mehrer Möglichkeiten um einen Flug zu buchen. Egal ob Sie sich im Reisebüro informieren oder online nach dem günstigsten Flug suchen, wir können nur empfehlen "vergleichen Sie", denn die Ersparnis kann enorm sein. Online haben wir die beste Erfahrung gemacht mit der Suchmaschine "Swoodoo".

<http://www.swoodoo.com/de/>



Matala ist online

Ganz Matala verfügt seit Sommer 2011 über einen freien WLAN-Zugang. Matala-free-internet kann über jedes Wi-fi-Gerät kostenlos genutzt werden.

Griechische Zeit

Mit der Zeit ist es in Griechenland so eine Sache. Offiziell herrscht die Mitteleuropäische Zeit, (MEZ) +1 Stunde. Inoffiziell kann es auch mal +2 oder +3 Stunden sein.

Wer hier lebt hat sich schon längst an die unregelmäßigen Zeitzonen gewöhnt und hat gelernt es entspannend zu finden wenn nicht alles immer sooo genau genommen wird.

Nachdem sie sich im Urlaub befinden empfehlen wir "Uhr ablegen" und sich an den griechischen Sommerrhythmus halten.

- Aufstehen wenn die Sonne den Schlaf stört
- Essen wenn der Magen knurrt
- Siesta, wenn es zu heiss wird
- Arbeiten erledigen wenn die Sonne langsam am Horizont verschwindet
- Ins Bett gehen, wenn die Müdigkeit siegt oder der Wein aus ist.



Von Heraklion bis Mires (und zurück) fahren die Busse natürlich öfter (ebenso im Sommer)

www.bus-service-crete-ktel.com



Busfahrplan (zu Red.Schl.), über Mires, die ganze Strecke dauert ca. 2 Std. / 7,80 €

Iraklion - Matala	Matala - Iraklion	
Montags - Freitags	Montags - Freitags	
12:30	07:00	15:00
Samstags	Samstags	
07:30 11:30	07:00	09:30
12:45	14:30	
Sonntags	Sonntags	
15:30	17:15	

Kreta Seiten im Netz

- Viele Infos und Bilder über ganz Kreta www.Kreta-Impressionen.de
- Seite über Matala mit Live-Web-Cam www.visitmatala.com
- Offizielle Seite Griechenlands, Tourismus www.visitgreece.gr
- Viele Infos und Bilder über Südkreta www.Kreta-Inside.de
- Griechenland Forum www.Gotohellas.gr
- Radio Kreta www.radio-kreta.de

Tierfreunde

Die kretische Tierschutzorganisation sucht ständig tierliebe Menschen, die eine Patenschaft übernehmen. Innerhalb dieses Tierschutzbundes werden Tiere kastriert und verletzte Tiere gepflegt. Es werden zudem auch Flugpaten (absolut ohne Kosten) gesucht. Ihr Lohn ist die Dankbarkeit von Tier und Mensch und ein richtig gutes Gefühl!

www.tierfreunde-kreta.de



Georgios - TAXI - Flughafentransfer Rundfahrten - Kurzstrecken



Tel. 0030 - 6973 277 040

email: taxigeorgios@yahoo.de

Salon Jessie

Pitsidia - Nähe des Dorfplatzes

Tel.: +30 28920 - 45620

Français, English, Ελληνικά

Di. - Mi.: 10.00 - 13.00

Do. - Sa.: 10.00 - 13.00

und 17.00 - 21.00

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Εδώ θα μπορούσε να είναι η διαφήμισή σας

www.infestos.de

Griechisch lernen - Teil 1

Im Griechischen gibt es offiziell zwei Sprachen. Die Katharevussa ist die ehemalige Amtssprache, gesprochen wird allerdings Dhimotiki, die Volkssprache.

Kreta hat außerdem noch seinen eigenen Dialekt mit teilweise anderen Worten. Die Grammatik gilt als sehr umfangreich und die Aussprache durch einige -uns nicht geläufige Laute- als sehr schwierig.

Hallo (den ganzen Tag)

Jássu (per Du)

Jássas (per Sie, oder mehrer Personen)

Typ: Sagen Sie einfach nur "Ja"

Guten Tag (bis ca 17. Uhr)

Kalimera

Guten Abend (ab ca 17.00 Uhr)

Kalispéra

Gute Nacht (vor dem zu Bett gehen ... in Griechenland oft sehr spät)

Kalinichta

Danke / Bitte

Efcharistó / Parakaló

Ja/ Nein

Ne / óchi

Frage:

Wie geht es dir / Euch

Ti kánis / kánete

Wichtiger als die exakte Aussprache ist im Griechischen allerdings die Betonung. So haben einige, gleichgeschriebene Worte bei anderer Aussprache eine völlig andere Bedeutung. In der Schule erworbenes Altgriechisch hilft da auch nicht weiter. Wer diese Sprache also nicht sofort erlernen möchte, dem sei verziehen, allerdings sollte man doch aus Gründen der Höflichkeit ein paar Worte für die Reise erlernen.

Antwort:

Gut / Es geht

kalá / étsi kétsi

(oft wird nach dem Befinden nur kurz mit "kalá?" gefragt und man antwortet ebenso mit "kalá")

Warum / Weil

Jiatí / Jiatí

Deutschland / Griechenland

Jermanía / Elláda

Prost / Guten Appetit

Jámas / Kali Órexi

Ich liebe dich

Sagapó

Kuss

Filáki (man beachte die Betonung auf dem "a", denn wenn sie das letzte "i" betonen, bedeutet es "Gefängnis".. das nur als Beispiel zur Betonung gleicher Wörter)

Heute / Morgen

Símera / Áwrio

Wir sehen uns (eigentlich "wir sprechen uns" wird oft zum Abschied gesagt)

Ta léme

Ich / Du

Egó / Essí

Rätseln hält fit!

			1			4	5
				7		6	
		8	4				2
	5		3	4			
	3						5
			7	6		8	
	9				8	7	
			5	3			
3	2				9		

Das klassische Sudoku kennt inzwischen jedes Kind. Tragen Sie in jedes Feld eine Ziffer von 1-9 ein, dabei darf jede Zahl nur einmal vorkommen; horizontal, vertikal und in jedem der 3x3 Quadrate.

Grundschulwissen

1. Welches der Worte wird eigentlich mit "ss" geschrieben
a)Straße, b)heiß c)vergißt d)Spaß
2. Wieviele Staaten gehören zur EU?

11		13			3
11	6		8	3	
	7			9	6
8	15	6			
2		4	4		
12			19	2	

Wie das klassische Sudoku, nur gibt kleine Zahl zusätzlich die Summe der umrandeten Felder an. Die Zahlen in diesen Feldern können gleich sein, sofern sie sich horizontal und vertikal nicht wiederholen.

Achtung Sarkasmus

Seit neuestem wurde festgestellt, dass immer mehr Senioren in Internetcafes spurlos verschwinden. Warum?

Lustiges Raten

1. Welches Schimpfwort ergibt sich, wenn sich ein Uhu im Sand versteckt?
2. Wie oft konnte Noah angeln?
3. Peters Mutter hat drei Kinder: Tick, Trick und ?
4. Was ist schlimmer als ein angebissener Apfel mit Wurm?

Auflösungen S. 30





MATALA

Nach dem griechischen Mythos war Matala der Ort, an dem Zeus in Stiergestalt mit der von ihm entführten phönizischen Prinzessin Europa an Land ging.

In der Jungsteinzeit wurden in das weiche, poröse Gestein der Bucht zahlreiche

Today is life, tomorrow never comes!

Matala zählte 2001 100 Einwohner und ist heute eine Siedlung in der Ortschaft Pitsidia im Gemeindebezirk Festos. Es bietet einen Sandstrand, der geschützt in einer Bucht liegt. Es gibt zahlreiche Tavernen, Cafés, Shops und einen Supermarkt die bis in die Nacht geöffnet sind. Zu späterer Stunde kann man sich in den kleinen Musikbars amüsieren.

Die berühmten Höhlen von Matala



Hotel Sofia

Tel.: +30 28920 45134

www.matala-sofia.com



Wohnhöhlen gegraben, die in der Zeit der römischen Besetzung als Grabstätten genutzt wurden. Bis heute sind sie die berühmteste Attraktion von Matala geblieben. In der minoischen Epoche befand sich an dieser Stelle vermutlich der Hafen von Phaistos und später der Hafen von Gortys. Noch heute kann man unter Wasser dieser Bucht die Ruinen des antiken Matala sehen.

In den 1960er Jahren siedelten sich in den Wohnhöhlen Hobbies aus aller Welt an. Zeitweise lebten hier auch Cat Stevens, Bob Dylan und Joni Mitchell. Südlich von Matala liegt der „Red Beach“, ein rötlicher, Sandstrand, der nur über einen steilen Fußweg oder per Boot zugänglich ist. **Tipp:** Das felsige Gestein lässt sich einfach ablösen und mit Meerwasser zu dickem Schlamm verrühren. Sehr gut für die Haut!

ORTE

Doppelseite: Text: Samira Nasah und Wikipedia, Fotos: Samira Nasah & fotolia.com



PITSIDIA

Individualurlauber, meist schon seit Jahren und Jahrzehnten immer wieder in das Dorf. Das Flair ist so wie viele Dauerurlauber, sozial, pädagogisch bis künstlerisch locker. Einheimische und Urlauber kennen sich und freuen sich jedes Jahr aufs Neue. Doch Vorsicht! Die Gefahr der Ansteckung mit dem "Ich-bleib-hier-Aussteiger-Virus" ist gerade in dieser Umgebung sehr hoch.

Ein kleines, traditionelles Dorf mit Wohlfühlcharakter

Der Ort mit seinen etwa 700 Einwohnern ist wohl der älteste in dieser Gegend.

Es ist ein ruhiges, gemütliches Örtchen mit engen Gässchen, kleinen Geschäften und Tavernen.

Hier ist der Pauschalismus noch nicht angekommen und es kommen hauptsächlich

Besonders beliebt ist auch sein langer Sandstrand Komos (mit FKK-Bereich), der in ca. 20 Gehminuten zu erreichen ist. Seit zwei Jahren gibt es jeden Dienstag einen kretischen Live-Musik-Abend am Dorfplatz.

Comos Strand



Strasse durch Pitsidia



Urlaub auf Kreta

NATURSTEINHAUSSE

NATURAL STONE HOUSES

Miete und Kauf

0030-69 72 61 11 33

www.pitsidia.de

Reiterhof Pitsidia
Tel.: 28920 - 45040
www.melanouri.com



every day horseback-riding-tours

Kamilari



Dieses typisch kretische Dörfchen hat seinen traditionellen Charakter erhalten und bleibt bis heute vom großen Tourismus verschont.



Das Tholusgrab von Kamilari.

Kamilari ist wunderschön auf einem Hügel plziert. Man hat von dort einen Panoramablick vom Berg Ida, über die blühende Messara- Ebene bishin zum Meer. Der Ortsteil Metochi liegt nördlich unterhalb in der Ebene, hier soll einst der Seher Epimenides gelebt haben. Haupteinnahmequelle der ca 300 Einwohner ist der Tourismus. Der Name des Ortes leitet sich von dem byzantinischen Wort Kamilaris (Kamelreiter, Kameltreiber) ab.

Am Dorfplatz befindet sich die Kirche ein kleiner Supermarkt und zwei Cafés. Im Ort gibt es außerdem zwei Tavernen und eine Pizzeria. In seinen kleinen Gassen mit den alten, teils restaurierten Häusern, finden Sie noch einen echten Teil des alten Kretas.

Ganz in der Nähe, auf einem Hügel, befindet sich einer der bedeutendsten minoischen Friedhöfe. Hier fand man neben einfacheren Gräbern zwei Tholos-Gräber. Trotz der Plünderungen im Altertum erbrachten die archäologischen Forschungen hier wertvolle Aufschlüsse über die minoischen Bestattungsgebräuche. Das Grab bestand aus fünf kleinen, kreisförmig angeordneten Kammern und einem gepflasterten Außenhof. Vermutlich war es mit einem Holzdach, gestützt von einer Mörtelkonstruktion, gedeckt. Die enorm dicken Wände haben immer noch eine Höhe von zwei Metern. Die wichtigsten Funde des Kamilari-Grabes befinden sich nun im Archäologischen Museum von Herraklion.



Der untere (neue) Teil von Kamilari

Doppelseite: Fotos: Samira Nasah, Text: Samira Nasah und Wikipedia

Kalamaki



Kalamaki gehört als Teil der Ortschaft Kamilari zum Gemeindebezirk Tymbaki in der Gemeinde Festos. In den letzten Jahrzehnten ist der Ort zu einem kleinen Touristenzentrum herangewachsen und gilt als ruhige Alternative zu Matala.

Strandurlaub mit viel Platz an der Sonne am kilometerlangen Comosstrand

Kalamaki liegt unterhalb von Kamilari, direkt am Meer (ca. 7 km bis Matala). Es bietet neben seinem langen Sandstrand einiges mehr. Sie finden nette Tavernen, Restaurants, Autovermietungen, ein öffentliches Schwimmbad (3 Euro/Person) und gemütliche Hotels direkt am Meer.



Kilometerlanger Sandstrand

Auf dem Weg von Kamilari nach Kalamaki





K
R
E
T
A

K
R
E
T
A

Karte: visitgreece.gr

Kreta - Dimos Festos



Agio Farango

Schlucht der Eremiten

Sie müssen nicht zum Einsiedler werden, sondern eine schöne Wanderung durch die Schlucht unternehmen und anschließend im azurblauen Meer baden ... wenn Sie Glück haben auch ganz einsam!

Wegbeschreibung:

Sie fahren durch den Ort Sivas, über den Platz gerade aus Richtung Listaros. Nun folgen Sie der Strasse weiter bis zum Moni Odigitrias. Dort können Sie einen kleinen Stop einlegen und sich das Kloster ansehen. Weiter geht es der am Kloster vorbei und an der nächsten Gabelung links (rechts geht es nach Vathy). Von hier aus beginnt ein gut befahrbarer Schotterweg und nach etwa 3,5 km geht rechts ein steiler Weg nach unten. Dort steht auch ein Schild (Agio Farago).

Folgen Sie dem Weg, bis Sie zum ersten Parkplatz kommen. Falls Sie einen Jeep haben können Sie auch weiter bis zum zweiten Parkplatz fahren. Der Weg dorthin geht über einige Flussbetten und wahrlich über Stock und vorallem Stein. Ein hoher Drahtzaun auf halber Strecke soll Ziegen und Schafe zurückhalten, ist aber zu öffnen - und auch wieder zu schließen! Zu Fuss brauchen Sie vom ersten bis zum zweiten Parkplatz etwa 1,5 Stunden.



Es gibt auch Bootstouren ab Matala.



Ab dem zweiten Parkplatz geht es nun zu Fuss durch die Schlucht. Bis Ende des letzten Jahrhunderts lebten hier einige Einsiedler völlig autark, weshalb die Schlucht ihren Beinamen erhalten hat.

Ein Trampelpfad neben dem Flussbett weist Ihnen den Weg. Hier ist es nun auch etwas schattiger und nach etwa einer halben Stunde erreichen Sie die Bucht von Agio Farago.

Zuvor sehen Sie links die Kirche Agios Antonius (15 Jhd.), welche in eine Felsnische gebaut wurde. Im Inneren sind zahlreiche Ikonen zu sehen.

Nur noch wenige Minuten, und Sie können sich im glasklaren Wasser erfrischen.

Komplette Wanderzeit (vom ersten Parkplatz): ca. 2 Stunden. Schwierigkeit: einfach.



Nicht vergessen: Etwas zu Essen und vor allem genug Wasser mitnehmen, denn es gibt keine Einkaufsmöglichkeit





Zutaten:

- 1 kg Gulasch vom Rind
- 5-7 Zwiebeln
- 4 Zehen Knoblauch
- 3 große Fleischtomaten
- trockener Rotwein
- Fleischbrühe
- Olivenöl
- eine Brise Zimt
- 4 Nelke(n)
- 2 Lorbeerblätter
- abschmecken mit Salz und Pfeffer

Stifado - Rindfleisch-Schmortopf (einfach)

Fleisch marinieren mit: 2 Teilen Rotwein und 1 Teil kalter Fleischbrühe, einer Brise Zimt sowie Nelken, Pfeffer und Lorbeerblättern zugedeckt ein paar Stunden (über Nacht) im Kühlschrank einziehen lassen.

Die Flüssigkeit durch ein feines Sieb gießen in einer Schüssel beiseite stellen. Das Fleisch trocken tupfen und in einer großen Schmortpfanne mit etwa Olivenöl scharf anbraten, Die austretende Flüssigkeit der Marinade dabei immer wieder in die Schüssel abgießen, da das Fleisch sonst nicht scharf anbrät.

Fleisch aus der Pfanne entfernen, und die Zwiebeln kurz andünsten, sowie den geschnittenen Knoblauch und das Fleisch hinzufügen. Alles mit der Marinade und ablöschen, evtl. noch mit Rotwein und Fleischbrühe aufgießen, bis das Fleisch bedeckt ist. Nun die Fleischtomaten (und wer will etwas Tomatensoße) sowie etwas Zucker dazugeben und alles 1 1/2 - 2 Std. zunächst im offenen Topf, dann geschlossenen bei kleiner Hitze schmoren lassen. Immer wieder vorsichtig rühren und Nelken und Lorbeerblätter kurz vor Schluss entfernen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Wer will kann auch noch Bohnen hinzugeben. Hierzu passt Reis oder traditionell Kartoffeln.

Text, Foto: Samira Nasah

ZEUS

Der Göttervater

Zeus ist der mächtigste Gott der griechischen Mythologie. Der Herrscher über alle Götter und über Blitz und Donner ist nach der griechischen Mythologie der Himmelgott.

Viele antike Mythen beziehen sich auf Kreta. Die griechische Mythologie beginnt mit **Gaia**, der Mutter Erde, die aus dem Chaos auftauchte und im Schlaf den **Uranos** (Himmel) zur Welt brachte. Uranos wurde Vater vieler Kinder, darunter auch der sieben Titanen. **Kronos**, der Jüngste, heiratete seine Schwester Rhea. Es wurde ihm aber von Mutter Erde und Vater Uranos geweissagt, daß einer seiner Söhne ihn entthronen werde. Um das zu verhindern, **verschlang er die Kinder**, die ihm Rhea jedes Jahr gebar. Estia, Dimitra, Hera, Hades und Poseidon mußten dieses Schicksal erleiden. Als Rhea nun den **Zeus** zur Welt brachte, **versteckte Mutter Erde das Neugeborene in der Spileo Dikteon Andron** (Dikteon Andron-Höhle) auf der Lassithi-Hochebene. Statt dem Kind brachte Rhea dem Kronos nun einen **Stein**, den dieser sofort verschlang, in dem Glauben, seinen Sohn aus der Welt geschaffen zu haben.

Text, Foto: Wikipedia

Zeus wurde von der **Nymphe Adrastia** und ihrer Schwester **Io** aufgezogen und von der Ziege Amaltheia ernährt und wuchs unter den Schäfern des **Psiloritis** (Idi-Berge) in der Spileo Ideon Andron (**Ideon Andron-Höhle**) heran. Als er alt genug war, suchte er seine Mutter auf und verabreichte seinem Vater Kronos einen honiggesüßten Trank, der ein Brechmittel enthielt. So mußte **Kronos seine Kinder alle wieder ausspeien**, die daraufhin unter der Führung Zeus in eine siegreiche Schlacht gegen die Titanen zogen. Verheiratet war Zeus mit seiner Schwester **Hera**, mit der er mehrere Kinder hatte, aber auch viele Liebschaften. Er war Vater vieler Nymphen, Halbgöttinnen und Sterblicher. Diese Liebschaften waren nie von Dauer, vor allem wegen Heras maßloser Eifersucht. Um die Kinder, die aus diesen Seitensprüngen entstanden waren kümmerte er sich aber.

In der nächsten Folge: Zeus entführt in Gestalt eines Stieres seine Geliebte Europa nach Matala.

 **Kreta Bio-Olivenöl**
geprüft



Familie Nikolidakis
Tel.: +30 - 69 49 951 952
deutsch, englisch, griechisch
Bestellung auch in kleinen Mengen

"Man ist, was man isst"
BIO Taverne "Όλα Καλά"
in KOUSES bei Sabine & ihrem Team



Tagl. 9.00 - 14.00 & 16.00 - 23.00
(im Winter: Mo. Ruhetag) +30 69 39 39 3514



Das römische Odeion wurde als Theater, sowie für Konzerte und Reden benutzt



Titus-Basilika: Ruine einer frühchristlichen Basilika aus dem 6. Jahrhundert



Eintritt :
Winter: Tägl.: 9.00-15.00,
Apr-Okt: Tägl.: 8.00-19.00,
4€. Kinder bis 18J. +
Studenten+Presse frei.
An Feiertagen geschlossen.
(siehe S. 26)



Die im dorischen Dialekt abwechselnd von links nach rechts und umgekehrt geschriebene, Inschrift aus dem 5. Jrh. v. Chr., gilt als ältester Gesetzescodex Europas. Enthält z. B. ein Ehe- und Familienrecht.

Gortys, die einstige Hauptstadt der Insel

An der Hauptstrasse von Heraklion kurz vor Mires befindet sich der historische Ort Gortys.

Zur Zeit der Dorischen Einwanderung wurde Gortys vor Phaistos die wichtigste Stadt der Messara und gehörte mit Knossos, Eleutherna, Kydonia und Lyktos zu den wichtigsten und mit 40.000 bis 80.000 Einwohnern bevölkerungsreichsten Städten der Insel.

Im 3. Jahrhundert v. Chr. dominierte die Stadt das südliche Zentralkreta uneingeschränkt. 189 v. Chr. fand Hannibal hier Asyl. Als sich Gortys gegen Knossos auf die Seite der Römer stellte, wurde es nach der römischen Besetzung der Insel ab 67 v. Chr. für fast ein Jahrtausend zur Hauptstadt Kretas.

Eines der ältesten und wichtigsten Denkmäler des Christentums auf Kreta ist die Basilika. Die Stadt war früh ein Zentrum der

Christianisierung: 59 n. Chr. predigte hier der Apostel Paulus.

250 n. Chr. sollen in der Nähe die „Zehn Heiligen Bischöfe“ den Märtyrertod gefunden haben. Der Name der Stadt Ag. Deka geht auf dieses Ereignis zurück. In einer mittelalterlichen Quelle wird Gortys bereits für das 2. Jahrhundert neben Knossos als Bischofssitz bezeichnet, erster Bischof soll der heilige Titus, ein Schüler des Apostels Paulus, gewesen sein. Gortys verfügte über mehrere frühbyzantinische Kirchen und blieb nach der Eroberung durch die Araber (828 n.Chr.) von seinen Bewohnern verlassen noch eine Weile als einziger Bischofssitz Kretas in kirchlicher Hinsicht bedeutend.

Seit 1884 wurde die antike Stadt von italienischen und griechischen Archäologen ausgegraben.

Titus-Basilika

Ruine einer frühchristlichen Basilika aus dem 6. Jahrhundert. Den Namen erhielt die Kirche aufgrund der örtlichen Überlieferung, zu Ehren des, als Märtyrer in Gortys gestorbenen, Titus.

Odeion:

Das Odeion von Gortys (früher Theater), an dessen Rückwand sich die Gesetzes-Inschriften befinden.

Gortys in der Mythologie: Zeus strandete (in Gestalt eines Stieres) mit der entführten, geliebten Europa in Matala und brachte sie nach Gortys. Dort zeugte er unter der -seither immergrünen- Platane drei Söhne, darunter den späteren König „Minos“. Viele der Münzen

von Gortys zeigen deshalb auch Europa mit dem Stier. (Der Baum ist durch ein Schild gekennzeichnet)

Tipp: Auf der gegenüberliegenden Strassenseite können Sie durch die Olivenhaine wandern und ganz kostenlos einige historische Entdeckungen machen. Die teilweise ausgegrabene Ruinen der antiken Stadt umfassen eine Fläche von 4.000 ha. Es ist das größte archäologische Gelände Kretas. Bitte nichts mitnehmen, das ist strafbar!!!

Doppelseite: Text: Wikipedia & Die grosse Inschrift von A. Vasiliakis





Eintritt :
Winter: Tägl.: 9.00-15.00,
Apr-Okt: Tägl.: 8.00-19.30,
Montag erst ab 13.00
4€. Kinder bis 18J. +
Studenten+Presse frei.
An Feiertagen geschlossen.
(siehe S. 26)

Die Ruinen des Palastes von Phaistos bildeten auf einer Fläche von 8.400 m² einst den zweitgrößten minoischen Palast Kretas nach Knossos.

Phaistos Palast der Minoer

Nach dem Palast von Knossos ist Phaistos (gesprochen „Festos“) der zweitgrößte minoische Palast auf Kreta.

Mit dem Aufblühen der minoischen Kultur entstand auch in Phaistos im Zeitraum von 1900 bis 1850 v. Chr. der erste Palast, der in dieser Zeit mindestens die gleiche Bedeutung wie Knossos hatte. Er wurde mehrfach durch Erdbeben und einen Brand beschädigt, zuletzt bei dem **großen Erdbeben um das Jahr 1700 v. Chr. zerstört**. Erst um das Jahr 1600 v. Chr. wurde ein aufwändiger Neubau des Palastes begonnen, der jedoch nie vollendet wurde. Gleichzeitig entstand der Palast von Agia Triada, der unweit von Phaistos reichhaltiger ausgestattet war, so dass angenommen wird, dass es sich bei **Agia Triada** um den neuen Herrscher-Palast handelte, während sich in Phaistos das **kultische und wirtschaftliche Zentrum** befand.

Unter zahlreichen Artefakten wurde auch der berühmte „**Diskos von Phaistos**“ gefunden, der **bis heute nicht entschlüsselt werden konnte**. Es gibt zahlreiche Theorien, was die hieroglyphische Linear-A-Schrift in der Tontafel bedeuten könnte. Es wird unter anderem vermutet, dass es sich um einen **religiösen Gesangstext** handelt, da sich bestimmte Zeichengruppen wie eine Art Refrain wiederholen.

Der Sage nach wurde die Stadt Phaistos durch **König Minos gegründet** und nach einem Sohn oder Enkel des Herakles (Heros Phaistos) benannt, der von Idomeneus, dem Enkel von Minos und späteren König von Kreta, getötet wurde.

Erster Herrscher über Phaistos soll **Rhadamanthys**, der Bruder des Minos, gewesen sein. Teile der neolithischen und vorpalastzeitlichen Siedlung wurden in tieferen Schichten entdeckt, so eine Rundhütte aus

der Jungsteinzeit unter dem Südabschnitt des Mittelhofes des Palastes von Phaistos. Die „**Neupalastzeit**“ auf Kreta bestand von 1700 v. Chr. bis etwa 1430 v. Chr. Das Ende dieser Epoche fällt mit der Eroberung der Insel durch die mykenischen Griechen (Achaier) 1450 bis 1425 v. Chr. zusammen. Da die **Zerstörung des Palastes** von Phaistos durch eine Brandkatastrophe um das Jahr **1450 v. Chr.** wie auch der Untergang anderer Palastanlagen auf Kreta in diese Zeit fällt, kann ein Zusammenhang mit den Kriegshandlungen angenommen werden.

Andere Historiker favorisieren eine Umweltkatastrophe, wie ein weiteres Erdbeben oder einen Vulkanausbruch, die zum Untergang der minoischen Paläste und Kultur geführt haben könnte. Dem widerspricht allerdings das Weiterbestehen des Palastes von Knossos bis zum Jahre 1375 v. Chr.

Phaistos als herrschende Stadt über Südkreta von den Kryoneritis-Bergen bis zum Dikti-Gebirge und sein **Hafen Kommos** wären sicher Hauptangriffsziele der Achaier gewesen. Auf jeden Fall wurde der **Palast von Phaistos nach dem Brand um 1450 v. Chr. nicht wieder aufgebaut**. Die Siedlung am Hang bestand jedoch in nachminoischer, geometrischer und klassischer Zeit fort. **Der Verwaltungssitz wurde wohl nach Agia Triada verlegt**.

Doppelseite: Text: Wikipedia, Fotos: Samira Nasah, Wikipedia

Das ehemalige Getreidesilo



Um das Jahr 180 v. Chr. wurde Phaistos jedoch durch die östliche Nachbarstadt **Gortyn unterworfen**, die dann in römischer Zeit ab 67 v. Chr. zur Hauptstadt Kretas wurde.

Die Stadtstaaten wurden durch die römische Verwaltung aufgelöst und **Phaistos bestand nur noch als Siedlung im Schatten Gortyns** fort.



Der Diskos wurde in der minoischen Palastanlage von Phaistos am 3. Juli 1908 unter der Leitung des Italieners Luigi Pernier ausgegraben.

EMPORIO ARMANI BOSS GUCCI BURBERRY COSMOPOLITAN
 AWI VALENTINO TILABEL D&G ESPRIT DKNY
 Yema poco rabanne NAUTICA MICHAEL KORS
Spezial Preise und Angebote !!
 Online-Bestellung: www.lesgreco.gr
 Heraklion: 2810 226190, info@lesgreco.gr

Wichtige Telefonnummern

- mit deutscher Telefonkarte müssen Sie die Landesvorwahl 0030 vorwählen.
- vom griechischen Netz ist keine Landesvorwahl nötig aber auch bei Ortsgesprächen müssen Sie immer die Vorwahl () mitwählen.

Notfall

Polizei: 100
Touristenpolizei: 171
Krankenwagen: 166
Feuerwehr: 199
Küstenwache: 108
ELPA Pannen- / Unfallhilfe: 104
Telefonauskunft: 131

Flughafen

Heraklion: (2810) 397129
Chania: (28210) 83841

Krankenhäuser

Mires: (28923) 40100
Heraklion: (28210) 368000

Polizei

Mires: (28920) 22222
Timbaki: (28920) 51111
Heraklion: (28210) 282031

Deutsche Konsulate

Athen: (210) 7285111
Heraklion: (2810) 226288

EOT Gr.

Fremdenverkehrsverband
Heraklion: (2810) 228203

Kultur:

Arch. Museum: (2810) 226092,
Knossos: (2810) 231940

EC-Kreditkarten sperren:

0049 11 6 11 6

Besondere Tage, Griechische Feiertage

01. Jan 2012	Neujahrstag
06. Jan 2012	Heilige drei Könige
14. Feb 2012	Valentinstag
27. Feb 2012	Rosenmontag
25. Mär 2012	Nationalfeiertag
25. Mär 2012	Sommerzeit, Beginn
13. Apr 2012	Karfreitag
15. Apr 2012	Ostern orthodox
16. Apr 2012	Ostermontag
01. Mai 2012	Tag der Arbeit
13. Mai 2012	Muttertag
03. Jun 2012	Pfingsten orthodox
04. Jun 2012	Pfingstmontag
15. Aug 2012	Mariä Himmelfahrt
28. Okt 2012	Ochi-(Nein) -Tag
28. Okt 2012	Sommerzeit Ende
25. Dez 2012	Weihnachten
26. Dez 2012	2. Weihnachtsfeiertag
31. Dez 2012	Silvester

Markttage

Mires, obere Hauptstrasse,
jeden Samstag: 8.00-13.30 Uhr
Timbaki, parallel (nördl.) zur Hauptstrasse
jeden Freitag: 8.00-13 Uhr

Öffnungszeiten

Während der Saison haben die meisten Geschäfte täglich geöffnet. Kulturelle Städten haben dann ebenso längere Öffnungszeiten.

Banken:

Mo - Do: 08:00 - 14:00, Freitag 08:00 - 13:00,
Samstag/Sonntag geschlossen

Post:

Mo - Sa 08:00 - 15:00 Uhr

Geschäfte und Apotheken:

Mo-Sa: 08:00 - 13:00
Die//Do//Fr nachmittag: 17:00 - 20:30
Jeweils eine Apotheke hat Notdienst. Am Besten Sie fragen irgendeinen Passanten. Die Griechen sind sehr hilfsbereit!

Der griechische Staat steckt in der Krise
Ein Artikel von uns, erschienen in der
Griechischen Zeitung am 2.Juni 2010.

WARUM SOLLEN WIR BEZAHLEN?

Jorgos hält sich verzweifelt die Hand vor die Stirn. Wie soll es nur weitergehen? Seit Wochen hat kein Tourist mehr in seiner kleinen Pension gebucht. „Griechenland verschleudert das Geld, es wird weiterhin gefeiert“ heißt es. Davon merkt er nichts. Er ist 53 Jahre und arbeitet seit 40 Jahren. Täglich. Bis zu 16 Stunden. Es gibt kein Wochenende. Keinen Urlaub. Das kennt hier keiner. Er lebt von den Touristen, die seine Pension im Sommer besuchen und im Winter erntet er Oliven. Für 3 Euro die Stunde. Das ist normal.

Jorgos hat 4 Kinder und 7 Enkel. Er hofft dass seine Enkel eine gute Schulausbildung bekommen, doch die ist teuer. Bücher kosten etwa das Dreifache wie in Deutschland, der Nachhilfeunterricht ist ein Muss, sonst würden sie keine Fremdsprache erlernen. Jorgos ist sauer auf die Politik „Man sollte die korrupten M... alle einsperren“. Sie haben uns das Geld gestohlen. Warum sollen wir es bezahlen? Von was?“ Lebensmittel sind in Griechenland sehr teuer. So kosten zwei Liter Milch etwa 2,50 Euro. Ein Stundenlohn! Jetzt soll die Mehrwertsteuer auch noch erhöht werden. "dann gibt es nur noch Milch von meinen Ziegen", meint er lächelnd. Den Humor hat er trotzdem noch nicht verloren.

Sein Bruder betreibt ein kleines Café an der Straßenecke. Er wird nun gezwungen von der günstigen Krankenversicherung OGA in die teure private Krankenversicherung zu wechseln. Diese kostet 170 Euro im Monat.

Das kann er sich nicht leisten. Er wird schließen müssen. Wie viele andere vor Ihm. Vielleicht muss er ein Grundstück verkaufen. Es kommen immer mehr Ausländer und wollen Land kaufen. Als er einem Interessenten vor einer Woche den Preis nannte, meinte dieser nur zu ihm „das ist viel zu teuer. Ihr habt doch kein Geld, sei froh wenn du die Hälfte dafür bekommst!“ Jorgos schimpft über das Beamtenystem. „Sie haben diesen Staat kaputt gemacht. So viel Lohn für so wenig Arbeit. Manche bekamen Gehälter ohne überhaupt anwesend zu sein“, erzählt er entrüstet. Und das für 14 Monatsgehälter und mehr. Nein, das alles kennt Jorgos nicht. Wenn er nicht arbeitet, gibt es auch kein Geld. Wörter wie „bezahlter Urlaub, Krankheitstage, Kindergeld, Sozialhilfe oder andere staatliche Unterstützungen“ sind in seinem Wortschatz nicht vorhanden.

Schlimm sei allerdings auch die Berichterstattung im Ausland. Da wird nur von den Griechen gesprochen, die sich auf Kosten der Bevölkerung bereichert haben. „Aber wer berichtet von uns? Wir arbeiten hart und sind immer gute Gastgeber gewesen.“ Er versteht, dass die Deutschen sauer sind, wenn es um Milliarden-Kredite geht. „Aber wir wollen diese doch gar nicht!“ Davon – da ist er sich sicher - werden sie sowieso nichts sehen! „Wir brauchen keinen Kredit. Wir brauchen Touristen, damit wir weiterhin für unser Geld arbeiten dürfen. 16 Stunden am Tag und jeden Tag, wie wir es gewohnt sind.“

Dann feiern wir auch gerne anschließend mit unseren Gästen - bei Wein und Lamm. Natürlich gratis, wie es schon immer war, und aus Urlaubern Dauergäste und richtige Freunde wurden.“

Matala Festival 2011



Fotos: Samira Nasah & dimosfestou.gr



Karneval 2012



Impressum:

Redaktion: INFESTOS, Pitsidia, 70200 Timbaki, Festos, Kreta, Griechenland

Büro Deutschland: Exterstr. 58, 82194 Gröbenzell

Herausgeber: Samira Nasah

email: info@infestos.de

1. Ausgabe, Auflage: 5.000 Stück, alle Informationen zu Preisen, Öffnungszeiten etc. mit Gültigkeit zum Redaktionsschluss.

Rubrik

Auflösungen:

9	7	3	1	6	2	8	4	5
4	1	2	8	7	5	6	9	3
5	6	8	4	9	3	1	2	7
8	5	1	3	2	4	9	7	6
7	3	6	9	8	1	2	5	4
2	4	9	7	5	6	3	8	1
6	9	4	5	1	8	7	3	2
1	8	5	2	3	7	4	6	9
3	2	7	6	4	9	5	1	8

4	1	5	2	6	3
5	6	2	4	3	1
6	2	3	1	5	4
1	3	6	5	4	2
2	5	4	3	1	6
3	4	1	6	2	5

Lustiges Raten:

1. Sauhund
2. 2x . Er hatte natürlich nur zwei Würmer
3. Peter
4. Ein angebissener Apfel mit einem halben Wurm

Grundschulwissen:

1. c
2. 27

Achtung Sarkasmus:

Sie haben versehentlich die Tastenkombination "alt"+"entfernen" gedrückt.



Vorschau der nächsten Ausgabe, geplant, Juli 2012 in Deutsch und Englisch



Orte: Sivas, Listaros



Ausflug: Kali Limenes



Kultur: Agia Triada

Natürlich auch mit vielen Fotos vom Matala-Festival 2012

Top Infos und Termine, wie z.B. das Harley-Treffen in Matala

Themen:

- Wir beantworten immer wieder gestellte Fragen: "Was macht ihr eigentlich im Winter?" "Wie wird das Olivenöl hergestellt?"

**Und
Vieles
mehr!!!**

